

Den Salzgehalt der Quellen gibt das Bäderbuch in einer durchaus den modernen Anschauungen entsprechenden Weise in Form von Ionentabellen an. Daß daneben noch eine Zusammenstellung von Ionen zu Salzen gegeben wird, geschieht, um den bisherigen Bezeichnungsweisen Rechnung zu tragen. Es wird allerdings darauf ausdrücklich hingewiesen, daß diese Kombination mehr oder weniger willkürlich und unsicher ist, aber dennoch wird mancher Balneologe der alten Schule gewiß zu diesen Tabellen seine Zuflucht nehmen, anstatt die rationelleren Ionentabellen zu berücksichtigen. Es wäre vielleicht zweckmäßiger gewesen, nur die letzteren zu bringen, damit diejenigen, welche mit dem Ionenbegriff zu operieren noch nicht gewöhnt sind, eben dies lernen und zu der Einsicht kommen, daß die Heilquellen ihren Charakter den Ionengattungen verdanken, die sie enthalten. Man kann sonst z. B. eine Quelle als starke Kochsalzquelle bezeichnen und andererseits aus der Analyse berechnen, daß sie überhaupt kein Kochsalz enthält. Die Ionentabelle dagegen charakterisiert die Quellen ganz eindeutig und sollte daher allein benutzt werden.

Die Übersicht über die Zusammensetzung der Quellen sowie den Vergleich der Quellen untereinander erleichtern die beigegebenen graphischen Tabellen in Buntdruck in hohem Maße.

Daß der Naturwissenschaft und im besonderen der Balneologie durch die Herausgabe dieses Werkes ein hervorragender Dienst geleistet ist, unterliegt keinem Zweifel. Wie notwendig es war, die Beurteilung unserer deutschen Mineralquellen und sonstigen Kurmittel auf rationelle Grundlagen zu stellen, geht ja am besten auch daraus hervor, daß eine so große Zahl der ersten Fachgelehrten sich bereit fand, an dem Werke mitzuarbeiten und das bisher verstreute Material zu sammeln und zu sichten.

Die Ausstattung des Werkes ist durchaus muster-gültig und vornehm. *Dr. Max Roloff.*

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 6./5. 1907.

- 8h. B. 41 834. Vorrichtung zur Ausführung eines Verfahrens zur Herstellung von holz- oder diele-ähnlich aussehendem, durchgehend gemuster-tem **Linoleum** oder dgl.; Zus. z. Pat. 136 833. Bremer Linoleumwerke Delmenhorst, Delmenhorst. 2./1. 1906.
- 8m. E. 11 563. Verfahren zum Schwarzfärben von **Chromleder**. Dr. W. Epstein, Frankfurt a. M. 10./3. 1906.
- 10a. C. 14 510. Liegender **Regenerativkoksofen** mit senkrechten Heizzügen und Zugumkehr. F. J. Collin, Dortmund. 4./4. 1906.
- 10a. M. 30 739. **Kohlenstampfmaschine** mit durch Preßluft betriebenem Stampfer. F. Méguin & Co. A.-G., Dillingen, Saar. 6./10. 1906.
- 12e. Sch. 23 965. Vorrichtung zum Reinigen von Hechofen- und anderen **Gasen**; Zus. z. Pat. 174 176. L. Schwarz & Co., Dortmund. 21./6. 1905.
- 12i. N. 8211. Vorrichtung zur Erzeugung von **Stickstoffsauerstoffverbindungen** aus Ammoniak und Luft. Nordyke & Marmon Company, Indianapolis, V. St. A. 15./1. 1906.
- Klasse: 12i. P. 17 493. Verfahren zur Herstellung von **Siliciummonoxyd** durch unvollständige Reduktion von Siliciumdioxyd. H. N. Potter, New York. 25./7. 1905.
- 12n. B. 44 689. Verfahren und Vorrichtung zur **Oxydation** von **Metallen** durch Verbrennung eines aus einem Gemisch von Metallpulver und Luft bestehenden Strahles. C. L. Ch. Bertou, Paris. 23./11. 1906.
- 12o. N. 7804. Verfahren zur Herstellung von **Formiaten** durch Einwirkung von Kohlenoxyd auf Alkali- oder Erdalkalihydroxyd bei mehr als einer Atmosphäre Überdruck. Nitritfabrik A.-G., Köpenick bei Berlin. 15./4. 1905.
- 12q. E. 11 040. Verfahren zur Darstellung von **Aminoalkoholen**; Zus. z. Pat. 169 746. J. D. Riedel A.-G., Berlin. 2./3. 1905.
- 12q. F. 21 597. Verfahren zur Darstellung von **Alkyläthern** der aromatischen Reihe. [By.] 4./4. 1906.
- 17g. P. 16 053. Vorrichtung zum Trennen des **Stickstoffes** vom **Sauerstoff** in atmosphärischer Luft oder in anderen Gasgemischen. Dr. R. Pierre Pictet, Deutsch-Wilmersdorf bei Berlin. 5./5. 1904. Priorität in Frankreich vom 27./6. 1903.
- 21f. B. 44 924. Verfahren zur Herstellung von **Glühfäden** elektrischer Lampen aus Pechblende. A. Bourdos u. R. Rothschild, London. 17./12. 1906.
- 22a. A. 12 195. Verfahren zur Darstellung beizen-färbender **o-Oxymonoazofarbstoffe**. [A]. 15./7. 1905.
- 22a. F. 21 858. Verfahren zur Darstellung eines roten **Baumwollfarbstoffes**. [By.] 5./6. 1906.
- 22h. C. 14 828. Verfahren zur Herstellung von **Lacken**. Konsortium f. elektrochemische Industrie, G. m. b. H., Nürnberg. 25./7. 1906.
- 22h. H. 37 109. Verfahren zur Herstellung eines **Poliermittels**. G. Heilmann, Berlin. 8./2. 1906.
- 26a. A. 11 225. Verfahren zur kontinuierlichen **Gasbereitung** durch Destillation von Torf, Braunkohle, Steinkohle und anderen bitumi-nösen Stoffen in stehenden, unten mit Wasser verschlossenen Retorten, die nur in der oberen Hälfte, und zwar bei nach oben stufenweise abnehmender Temperatur beheizt werden. J. G. Aarts, Dongen, Holland. 9./8. 1904.
- 26a. R. 21 486. Zwischen Vorlage und Hauptröhre angeordnetes Ventil für **Gas** und **Teer**. T. Redman, Bolton, Grafsch. York, Großbritannien. 8./8. 1905. Priorität in Großbritannien vom 14./10. 1904.
- 26c. K. 31 667. **Luftgaserzeuger** mit einem durch ein schraubenförmiges Rohr gebildeten, in der Sperrflüssigkeit des Gasbehälters angebrachten Carburator. Deutsche Canadolgasgesellschaft m. b. H., Düsseldorf. 22./3. 1906.
- 32a. M. 30 248. **Glasschmelzofen** für ununterbrochenen Betrieb mit mehreren durch Überläufe hintereinander geschalteten Schmelzge-fäßen. C. Menzel, Lommatsch i. S. 25./7. 1906.
- 39b. P. 17 884. Verfahren zum Entfernen von Ge-webefasern aus zu regenerierenden **Kautschuk-abfällen** mit Hilfe von Alkali. L. Th. Petersen, Akron, V. St. A. 8./11. 1904.
- 40a. T. 11 675. Aufgebevorrichtung für **Röstöfen** und dgl. mit einem unter der Mündung des Speisetrichters in einem Rohre beweglichen Kolben, welcher von einer Welle aus mittels Anschlages hin und her geschoben wird. Metallurgische Gesellschaft, A.-G., Frankfurt a. M. 29./11. 1906.

Klasse:

- 42². L. 23 644. Vorrichtung zum Halten von **Schmelztiegeln** oder dgl. zum Glühen, Schmelzen oder Kochen. A. Lettermann, Wiesbaden. 24./12. 1906.
- 53^e. B. 42 740. **Milchsterilisierapparat**. E. Breuer, geb. Rösener, Düsseldorf. 2./4. 1906.
- 53^g. F. 20 442. Verfahren zur Herstellung eines insbesondere als Fischfutter zu verwendenden haltbaren **Blutproduktes**. A. Feldheim, Hannover. 27./7. 1905.
- 57^b. P. 17 672. Goldhaltiges selbsttonendes **Auskopierpapier**. C. S. Poulsen, Valby bei Kopenhagen. 22./9. 1905.
- 78^c. C. 14 213. Verfahren zur Herstellung von gelatinösen **Nitrocellulosepulvern**; Zus. z. Anm. C. 11 330. Cyanid-Gesellschaft m. b. H., Berlin. 22./12. 1905.
- 78^c. V. 6275. Verfahren zur Zerkleinerung von **Nitrocellulose**. A. Voigt, Schönebeck a. E. 15./11. 1905.
- 85^c. M. 30 278. Vorrichtung zum selbsttätigen Entleeren von **Abwässerkläranlagen** mit einem vom Abwasser gespeisten und dadurch zum Sinken gebrachten Kippgefäß. H. O. Mannes, Weimar. 21./3. 1906.
- 89^d. M. 30 426. Verfahren zur Gewinnung großer, wohl ausgebildeter, fadenloser **Kristalle**, insbesondere von Kandiszucker, aus kalt- oder heißgesättigten Lösungen. Dr. M. Melcher, Uerdingen a. Rh. 21./8. 1906.

Reichsanzeiger vom 10./5. 1907.

- 8ⁱ. H. 39 566. **Alkalisperoxydpatrone**. Dr. M. Haase, Berlin. 28./12. 1906.
- 12ⁱ. J. 9296. Verfahren zur Herstellung von reinem **Kaliumperoxyd** oder eines an Kaliumperoxyd reichen Gemisches. Dr. G. F. Jaubert, Paris. 3./8. 1906.
- 12ⁱ. N. 8375. Verfahren und Einrichtung zur Erhöhung der Wirkung des Gloverturmes bei der Herstellung von **Schwefelsäure** nach dem Bleikammerverfahren. O. Niedenführ, geb. Chotko, Halensee bei Berlin. 3./4. 1906.
- 12^k. B. 44 944. Verfahren zur Gewinnung von **Eisencyanverbindungen** aus Gasreinigungs- oder anderen ferrocyanhaltigen Massen. T. Bellowitsch, Wien. 18./12. 1906. Priorität in Österreich vom 11./4. 1905.
- 12^l. S. 23 548. Einrichtung zur Erzeugung von **Ätzalkali** durch Elektrolyse von geschmolzenem Alkalichlorid unter Benutzung einer Bleikathode. C. L. Sagui, Saloniki, Türkei. 22./10. 1906.
- 12^q. A. 13 819. Verfahren zur Darstellung von Arylsulfosäureestern der 1.2- und 2.1-**Aminonaphtholsulfosäuren**. [A]. 15./7. 1905.
- 18^b. F. 20 285. Verfahren zum Feinen oder Frischen von flüssigem **Roheisen** mittels flüssiger Oxydationsmittel (geschmolzener Eisenerz, geschmolzener Hammerschlag oder dgl.). A. Faddeeff u. H. Katterfeld, Jekaterinburg, Rußl. 5./6. 1905.
- 18^z. M. 30 515. Ununterbrochen arbeitender **Glühofen** mit geneigter Ofensäule für zylindrische Glühgefäß, die durch ihre Schwere hinabrollen. Möhl & Co. G. m. b. H., Dellbrück, Bez. Köln. 3./9. 1906.
- 21^f. P. 18 528. Verfahren zur Herstellung von **Glühäden** aus fein gepulverten, schwer schmelzbaren Metallen oder Mischungen von Metallen und Metalloxyden. G. A. Wedekind u. R. Pösche, Hamburg. 23./5. 1906.

Klasse:

- 22^a. F. 22 331. Verfahren zur Darstellung von gelb-roten bis blauroten **Disazofarbstoffen**; Zus. z. Anm. F. 21 688. [M]. 25./4. 1906.
- 22^b. B. 44 469. Verfahren zur Darstellung von grünen **Farbstoffen** der Triphenylmethanreihe; Zus. z. Anm. B. 43 866. [B]. 27./10. 1906.
- 22^e. G. 24 252. Verfahren zur Darstellung von Tri- und Tetra-Bromderivaten des **Indigos**. Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel. 26./1. 1907.
- 31^a. M. 30 085. Vorrichtung zum Abheben und Schwenken des Deckels von kippbaren **Tiegelöfen**. Monarch Engineering and Manufacturing Company, Baltimore, V. St. A. 30./6. 1906.
- 38^h. Sch. 26 318. Verfahren zum Konservieren von **Holz** mit Chlormagnesiumlaugen bzw. Endlaugen der Chlorkaliumfabrikation. Schliemann & Co., Hannover-Linden. 27./9. 1906.
- 40^c. E. 11 552. Elektrischer Ofen zur Gewinnung von **Metallen**, bei dem die abziehenden Gase und Metalldämpfe eine Koksschicht durchstreichen müssen. A. Edelmann, Charlottenburg. 6./3. 1906.
- 42^l. St. 10 385. Vorrichtung zur Bestimmung von Bestandteilen von **Gasgemischen** durch Absorption in einer Flüssigkeit. Ströhlein & Co., Düsseldorf. 7./7. 1906.
- 53^g. H. 38 485. Verfahren zur Verarbeitung von Kadavern und ähnlichen Abfällen zwecks Herstellung von **Futtermitteln**. Zus. z. Anm. H. 37 206. G. Hönnicke, Berlin-Schöneberg, u. H. Goslar, Aachen. 10./8. 1906.
- 53^f. R. 23 477. Verfahren zur Herstellung von eiweißreichem, geschmacklich nicht verändertem **Kakao**; Zus. z. Pat. 182 747. Riquet & Co. A.-G., Gautzsch-Leipzig. 25./10. 1906.
- 53^f. R. 23 717. Verfahren zur Herstellung eiweißreicher, geschmacklich nicht veränderter **Schokolade** bzw. von Kakao; Zus. z. Pat. 182 747. Dieselben. 10./12. 1906.
- 80^b. Z. 4860. **Flüssigkeitsbehälter** aus Zementmasse, der innen mit einem widerstandsfähigem Belag bekleidet ist, sowie Verfahren zur Herstellung solcher Behälter. P. Zürn, Baugeschäft, G. m. b. H., Kassel. 24./3. 1906.

Eingetragene Wortzeichen.

Allianz für Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe. Fa. C. M. Oertel, Forchheim i. Bay.

Andolin für anästhetische Mittel. Andolin-gesellschaft m. b. H., Berlin.

Arsamin für Arzneiwein mit Hämoglobin- und Arsengehalt. Dr. R. Mauch, Göppingen.

Canoga für technische Öle usw. Société anonyme A. André Fils, Paris.

Daponaph für Petroleum und Petroleumprodukte. Deutsch-Amerikanische Petroleumgesellschaft, Hamburg.

Demisch für Milch und Milchpräparate. O. Demisch, Nieder-Ludwigsdorf O.-L.

Dialith für kosmetische und medizinische Präparate, Dünger usw. Fa. R. Hoffers, Berlin.

von den Driesch für medizinische und pharmazeutische Präparate. von den Driesch, Aachen.

Doktors Verdruss für diverse chemisch-technische Produkte usw. H. Cramer, Düsseldorf.

Elvacea für Kunstabwaben, Wachskerzen, Wachs usw. O. Richter, Ellwangen a. d. Jagst.

Fortolum für Arzneimittel usw. Fa. Th. Neemann, Hamburg.

Frico für Farben, Firnis, Lacke, Harze. Frischauer, & Comp., Asperg b. Stuttgart.

Fulgorol für chemisch-pharmazeutische Präparate. Dr. A. Steiner & Schulze, Braunschweig.

Geodurat für pharmazeutische Präparate. G. Pohl, Schönbaum.

Intensit für Härtemittel. Cyanidgesellschaft m. b. H., Berlin.

Kapitolin für chemische Produkte. Schurz & Co., Oberlößnitz b. Dresden.

Kühleborn für diverse chemisch-technische Produkte usw. H. Seyfarth, Hamburg.

Ludwigsdorfer aseptische Idealmilch.

Metropol für Zündhölzer. L. Feuer, Berlin.

Neptun für Kesselsteinlösungsmasse. E. Stein & Co., Steglitz.

Putzjulchen für chemisch-technische Mittel usw. „Centaur“, Chemisch-technische Fabrik, Berlin.

Reescha-Öl für technisches Öl. Schrammsche Lack- und Farbenfabriken vorm. Ch. Schramm & Schramm & Hörner A.-G., Offenbach a. M.

Satinette für Farben, Firnis, Lacke, auch in Email. Pinchin, Johnson & Co., Ltd. London.

Welcome für Fußbodenöl. A. Buchstein, Nürnberg.

Tottereau. Frankr. 374 303. (Ert. 11. bis 17./4.)

Apparat zur Elektrolyse von **Flüssigkeiten**. Weichert. Engl. 22 658/1906. (Veröffentl. 9./5.)

Trennung von **Flüssigkeiten** aus Gasen und Dämpfen. Brunner & Bühring. Frankr. 374 300. (Ert. 11.—17./4.)

Apparat zum Trennen von **Flüssigkeiten** verschieden spezifischen Gewichts. J. H. Cayford, Buenos-Aires. Amer. 850 419. (Veröffentl. 16./4.)

Apparat zum Behandeln von **Flüssigkeiten**. H. H. Sutro, Neu-York. Amer. 850 503. (Veröffentl. 16./4.)

Apparat zur Konzentration von **Flüssigkeiten**. A. Gaulin. Frankr. 374 457. (Ert. 11.—17./4.)

Reinigen von **Gas**. G. G. Smith, Florence. Amer. 850 680. (Veröffentl. 16./4.)

Gerben von Häuten oder Fellen. Kelk. Engl. 24 189/1906. (Veröffentl. 9./5.)

Gewinnung von **Gerbextrakten**. F. Jean. Frankr. 374 162. (Ert. 11.—17./4.)

Behandlung von **Glas**. W. E. Heal, Coffeyville. Amer. 850 833. (Veröffentl. 16./4.)

Glühkörper für Leucht- und Heizzwecke. Allgemeine Elektrizitätsgesellschaft. Engl. 8841/1907. (Veröffentl. 9./5.)

Elektrische **Glühlampen**. Nernst & Stockem. Engl. 15 915/1906. (Veröffentl. 9./5.)

Herstellung fester **Harzseife**. F. Aledter. Frankr. 374 225. (Ert. 11.—17./4.)

Herstellung eines Konservierungsmittels für **Holz**, Metall u. dgl. Jacobs. Engl. 3755/1906. (Veröffentl. 9./5.)

Herstellung von **Indigo**. A. Rattjen & C. Stephan, Hamburg. Amer. 850 444. (Veröffentl. 16./4.)

Verfahren zur schnellen Krystallisation von **Kaliumbitartrat**. Compagnie Française des Produits Tartriques. Frankr. 374 321. (Ert. 11.—17./4.)

Herstellung von **Kautschuk**. Wildermann. Engl. 9220/1906. (Veröffentl. 9./5.)

Reinigen von **Kienöl**. A. Hesse. Frankr. 374 164. (Ert. 11.—17./4.)

Elektrische Niederschlagung von **Kupfer**. Copper-Coles. Engl. 13 972/1906. (Veröffentl. 9./5.)

Herstellung von **Kuprammoniumlösungen**. J. J. M. A. Vermeesch, Schaebeck. Amer. 850 695. (Veröffentl. 16./4.)

Herstellung konz. Lösungen von kolloidalem **Kupferammoniumoxyd**. A. Lecoeur. Frankr. 374 277. (Ert. 11.—17./4.)

Herstellung von **Leichtmetallen** durch Elektrolyse. F. von Kügelgen & G. O. Seward, Holcombs Rock. Amer. 850 376. (Veröffentl. 16./4.)

Vorrichtung zum Erhitzen von gepreßter **Luft** oder anderen Gasen. E. W. Lloyd & W. H. Soden. Newcastle. Amer. 850 307, übertragen W. G. Armstrong, Withworth & Co, Ltd., Newcastle-upon-Tyne. (Veröffentl. 16./4.)

Verfahren, um **Magnesia** aus Dolomit zu gewinnen. H. Auzies. Frankr. 374 216. (Ert. 11.—17./4.)

Künstlicher **Marmor**. Ali-Cohen. Engl. 10 900/1906. (Veröffentl. 9./5.)

Herstellung von **Mehl**. Robinson & Backbone. Engl. 10 136/1906. (Veröffentl. 9./5.)

Herstellung der Ester von **Monojodfettsäuren**. [By]. Frankr. 374 231. (Ert. 11.—17./4.)

Entwässern von krystallwasserhaltigem **Natriumhydrosulfit**. [M]. Engl. 11 565/1906. (Veröffentl. 9./5.)

Patentliste des Auslands.

Elektrische **Akkumulatoren**. Borel & Déneréa z. Engl. 17 987/1906. (Veröffentl. 9./5.)

Herstellung von **Alkyläthern** der aromatischen Reihe. [By]. Frankr. 374 378. (Ert. 11.—17./4.)

Herstellung von unlöslichem **Aluminumacetat**. Chemische Werke F. Friedlaender, G. m. b. H. Engl. 8576/1907. (Veröffentl. 9./5.)

Herstellung von Verbindungen der **Anthracenreihe**. [B]. Engl. 19 322/1906. (Veröffentl. 9./5.)

Behandlung von **Benzinen** und mineralischen flüchtigen Ölen. Fama. Engl. 8486/1907. (Veröffentl. 9./5.)

Künstliches **Brennmaterial** und Herstellung desselben. M. M. Kline, St. Louis. Amer. 850 232. (Veröffentl. 16./4.)

Neues **Celluloid**. E. Peyrusson. Frankr. 374 395. (Ert. 11.—17./4.)

Gewinnung von **Celluloseäthern**. L. Lederer. Frankr. 374 370. (Ert. 11.—17./4.)

Chromgerverfahren. Ledertfabrik Hirschberg vorm. Heinrich Knoch & Co. Engl. 1348/1906, 16 443/1906 und 16 450/1906. (Veröffentl. 9./5.)

Herstellung von **Diphenylamin** und seinen Substitutionsprodukten. [A]. Frankr. 374 385. (Ert. 11.—17./4.)

Elastisches Produkt. L. C. G. Lesage & Compagnie Générale de Pneumatiques „Increvable“. Frankr. 374 347. (Ert. 11.—17./4.)

Apparat zum Auslangen von **Erzen** oder metallurgischen Produkten und darauffolgender Scheidung der Flüssigkeiten vom Festen. Gillies. Engl. 994/1906. (Veröffentl. 9./5.)

Erzkonzentrationstisch. H. McLeod, Great Falls. Amer. 850 391. (Veröffentl. 16./4.)

Verfahren, feinverteiltes **Erzmaterial** fest zu machen. Malden & Malden. Engl. 9210/06. (Veröffentl. 9./5.)

Herstellung von künstlichen **Fäden**, Films und dgl. E. W. Friedrich, Blaton. Amer. 850 571. (Veröffentl. 16./4.)

Herstellung küpenfärbender **Farbstoffe**. [B]. Frankr. 374 286. (Ert. 11.—17./4.)

Verfahren zum Kühlen von **Fetten**. E. A. Iveson. Frankr. 374 322. (Ert. 11.—17./4.)

Filter für Wein und andere Flüssigkeiten. L.

- Elektrische Öfen.** Roach. Engl. 26 929/06. (Veröffentl. 9./5.)
- Herstellung von **p-Oxythionaphthenverbindungen des Diketodihydrothionaphthens.** [B]. Frankr. 374 287. (Ert. 11.—17./4.)
- Herstellung reiner konz. **Salpetersäure.** Salpetersäureindustrie-Gesellschaft G. m. b. H. Frankr. 374 237. (Ert. 11.—17./4.)
- Sammelbatteriegitter.** Gould. Engl. 26 820/1906. (Veröffentl. 9./5.)
- Verfahren zum Detonieren von nasser **Schießbaumwolle.** von Schroetter. Engl. 8157/07. (Veröffentl. 9./5.)
- Apparat zum Trocknen von **Schießbaumwolle**, Nitrocellulose und ähnlichen Stoffen. Quinan. Engl. 22 783/1906. (Veröffentl. 9./5.)
- Apparat zum Nitrieren von **Schwefeldioxyd.** P. J. Derrig, North Weymouth. Amer. 850 820, übertragen The American Agricultural Chemical Company, Neu-York. (Veröffentl. 16./4.)
- Behandlung komplexer **Schwefelerze.** Baker. Engl. 26 934/1906. (Veröffentl. 9./5.)
- Herstellung von künstlicher **Seide**, künstlichem Roßhaar u. dgl. Crumière. Engl. 22 422/1906. (Veröffentl. 9./5.)
- Verfahren, um flüchtige Lösungsmittel aus Fabriken künstlicher **Seide** zu gewinnen. Dougé. Engl. 1595/1907. (Veröffentl. 9./5.)
- Herstellung von **Seifen** mit Pyrophosphaten. G. F. Bernard. Frankr. 374 351. (Ert. 11.—17./4.)
- Apparat zur Herstellung von **Seifen** aller Art. L. Rivière. Frankr. 374 179. (Ert. 11.— bis 17./4.)
- Selbstleuchtender Körper.** L. Vanino, München. Amer. 850 860. (Veröffentl. 16./4.)
- Sprengstoff.** Fin Sparre, Wilmington. Amer. 850 268, 850 502, 850 325, 850 326, 850 267, 850 266, übertragen The E. I. du Pont de Nemours Powder Company, Wilmington. (Veröffentl. 16./4.)
- ♦ Nichthygroskopische Mischung und damit behandelte **Sprengstoffe.** A. la Motte, Wilmington. Amer. 850 589, übertragen The E. I. du Pont de Nemours Powder Company, Wilmington. (Veröffentl. 16./4.)
- Herstellung von **Sprengstoffen** von Schroetter. Engl. 8156/1907. (Veröffentl. 9./5.)
- Herstellung eines plastischen **Sprengstoffs** aus Trinitrotoluol. Eichel. Engl. 16 882/1906. (Veröffentl. 9./5.)
- Herstellung von künstlichem **Stein.** J. Staudt, Bonn. Amer. 850 689. (Veröffentl. 16./4.)
- Apparat zur Reinigung von Gasen der **Steinkohlendestillation.** G. Wilton. Frankr. 374 285. (Ert. 11.—17./4.)
- Oxydieren von atmosphärischem **Stickstoff.** A. Neuburger, Berlin. Amer. 850 392. (Veröffentl. 16./4.)
- Stopfen** für Gefäße mit Athylchlorid und anderen flüchtigen Flüssigkeiten. Gretsch & Hennig. Engl. 17 324/1906. (Veröffentl. 9./5.)
- Substanzmischung.** Schwarzb erg. Engl. 25 637/1906. (Veröffentl. 9./5.)
- Apparat zum Befreien von **Tabak** von Nicotin. Sartor. Engl. 25 403/1906. (Veröffentl. 9./5.)
- Verfahren zur Herstellung von primärem **Terpenalkohol** der Formel $C_{10}H_{17}OH$. F. O. Zeitschel. Frankr. 374 405. (Ert. 11.—17./4.)
- Thioindoxyl derivat** und Herstellung desselben. P. Friedlaender, Wien. Amer. 850 827, übertragen [Kalle]. (Veröffentl. 16./4.)
- Herstellung von **Bakterientoxinen** für Immunisierungszwecke. Bergell. Engl. 19 868/1906. (Veröffentl. 9./5.)
- Vorrichtung zum Reinigen und Sterilisieren von **Wasser** mit ozonisierter Luft. J. H. Bridge, Philadelphia. Amer. 850 416. (Veröffentl. 16./4.)
- Behandlung von rohen **Weinstein** enthaltenden Stoffen. Garin & David. Engl. 8375/1907. (Veröffentl. 9./5.)
- Behandlung von **weinsteinhaltigem Material.** V. Garin. Frankr. 374 276. (Ert. 11.—17./4.)
- Herstellung von hydraulischem **Zement.** E. Mueller, Alsen. Amer. 850 778. (Veröffentl. 16./4.)
- Apparat zum Wiedergewinnen von **Zink** und Lot. J. H. Bills, Laramie, Wyo. Amer. 850 726, übertragen Soldier & Iron Co., Denver. (Veröffentl. 16./4.)
- Behandlung von **zinkhaltigen Erzen** und metallurgischen Produkten. Gillies. Engl. 1004/06. (Veröffentl. 9./5.)
- Elektrolytische Herstellung von reinem **Zinn.** Thirot & Magie. Engl. 28 342/1906. (Veröffentl. 9./5.)
- Herstellung von **Zündhölzern** und Zündflächen für dieselben. Stange. Engl. 16 453/1906. (Veröffentl. 9./5.)

Verein deutscher Chemiker.

Unser Verein hat der

Société chimique de France

zu ihrem 50jährigen Jubiläum folgende Glückwunschadresse überreichen lassen:

„Die ganze chemische Welt feiert mit Ihnen heute das Jubelfest der Société chimique de France.

Gegründet zu einer Zeit, da die moderne Chemie und besonders ihr jüngster Sproß, die organische Chemie, sich in der lebhaftesten Entwicklung befanden, gegründet ferner zu einer Zeit, da gerade in Frankreich von den hervorragendsten Forschern wissenschaftliche Entdeckungen gemacht wurden, die unseren gesamten chemischen Auseinandersetzungen auch heute noch den Stempel aufdrücken, hat die französische chemische Gesellschaft die fünfzig Jahre ihres Bestehens hindurch in rastloser Arbeit

durch Wort und Schrift ein gut Teil dazu beigebracht, die chemische Wissenschaft und damit zugleich die gesamten Naturwissenschaften zu fördern.

„Aber nicht nur die Wissenschaft allein, auch die chemische Technik ist in Frankreich durch die hingebende Arbeit der Mitglieder Ihrer Gesellschaft emporgeblüht. Die Wechselwirkung von Wissenschaft und Technik hat sich auch in Ihrem schönen Heimatlande in der Chemie besonders fruchtbar erwiesen. Die Chemie und die Technik der künstlichen Farbstoffe, der pharmazeutischen Produkte, der Riechstoffe, der Sprengstoffe und, nicht zu vergessen, der neuen Faser- und Spinnstoffe erfreuen sich in Frankreich eines glücklichen Gedeihens.

„Da konnte es sich der Verein deutscher Chemiker, der unter seinen 3500 Mitgliedern zum großen Teil Männer der Technik zählt, nicht versagen,